

Zugvögel...

Das Geschnatter von oben irritierte mich,
schaue zum Himmel und glaub es nicht,
Nachzügler haben die Reise in den Süden
angetreten, sieht aus, sie würden sich verspäten:

Storche, Kraniche und Gänse fliegen fort,
an einen wärmeren, weit entfernten Ort.
Waren hier nur Gäste für die Sommerzeit,
haben ihre Koffer gepackt, es ist wieder so weit,

sie entfliehen der europäischen Winterzeit,
für alle steht nicht ausreichend Futter bereit.
Jahr für Jahr sie dem Drang der Natur sich fügen,
sie mit Bedacht in Richtung Süden fliegen,

sind lieber in wärmeren Gefilden,
werden einen reich gedeckten Tisch vorfinden,
werden sich in der Sonne aalen und liegen,
ihr Gefieder im Sommerwinde wiegen.

Erst wenn es in unserm Land wieder wärmer wird,
sehen wir die Scharen am Himmel wohl formiert,
bereit zum Nesterbau, die Brut großzuziehen,
werden im nächsten Frühling sie wiedersehen.

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)